

Thierry Gaillard, der Rockpoet, Schriftsteller und Künstler, tourte mit Rockmusikern, wie der Denise Allen Band, schrieb für verschiedene Künstler Songs und produzierte CDs, bevor er Phil Collins in Genf traf, der ihn darin bestärkte, sein eigenes « Universum » zu kreieren. Das führte zur Geburt von Thierry G und dann **MANNY**.

Auf großen Bühnen oder in Clubs, nimmt Manny sein Publikum auf eine wunderbare Reise mit und zieht es, laut Zevener Zeitung, « in eine Welt, die so bunt und vielgestaltig ist, wie das Leben selbst. »

MANNY das ist:

Facettenreiche Pop-Folk-Rock Musik und Chansons, mit bedeutungsvollen, manchmal zarten, manchmal provokativen Texten, in französischer, englischer und spanischer Sprache. Voller Poesie, mit viel Humor, Tiefgang und gleichzeitig unbeschwert.

In dem Worten von zwei Deutschen Journalisten :

Rotraud Grün, soester-anzeiger.de : « Eine Musik, die zu Herzen geht. »

Horst Friedrichs, Kreizeitung.de : « Als sie ihre Instrumente und ihre Stimmen erklingen ließen, ging die Sonne ein zweites Mal auf... »

Manny versprühen ihren ganz eigenen Charme und verwirren positiv. Denn, wer bei « französisch » nur an Chansons denkt, gerät bei Manny an die falsche Adresse. Natürlich haben sie auch solche im Gepäck. Der Sound der Band lässt sich allerdings auf keine Stilrichtung festlegen, da selbst innerhalb der Stücke Stilrichtungen und Tempi vermischt werden. Neben Eigenkompositionen werden bekannte Titel hervorragend und überraschend arrangiert und bekommen so ein völlig anderes « Outfit ».

Alles dreht sich ums Leben, Lieben, Emotionen, Herzen und Menschen !

Die Band beweist: Frankreichs Musikszene hat mehr, als « nur » Chansons zu bieten.

Mit 4 CDs auf dem Buckel und zahlreichen Bühnen in Europa sagt Manny, dass er reale Begegnungen mit dem Publikum bevorzugt, anstatt Meinungen in sozialen Netzwerken zu sammeln.